



Der Übergang ins neue Curriculum

Bachelorstudium Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (PuK)

 **Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (KoWi)**



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IKMZ)

Modulgruppen, Module und Äquivalente

Modulgruppen	Modultitel („alte“ Titel in blau)
Einführung in die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (Grundlagen der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft I und II) ▪ Basistheorien der Kommunikationswissenschaft (Grundlagen der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft III) ▪ Kernbereich Medienpolitik & Medienökonomie (Schwerpunkt 1 Vorlesung: Medien, Öffentlichkeit, Gesellschaft) ▪ Kernbereich Medieninhalte & Mediennutzung (Schwerpunkt 2 Vorlesung: Kommunikatoren, Prozesse, Inhalte)
Grundlagen Methoden und Statistik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissenschaftliches Arbeiten ▪ Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Einführung (Teil von Methodengrundlagen Hauptfach) ▪ Statistik und Datenanalyse: Einführung (Teil von Methodengrundlagen Hauptfach)
Aufbau Methoden und Statistik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Aufbau (Teil von Methodengrundlagen Hauptfach) ▪ Statistik und Datenanalyse: Aufbau (Statistik II)
Weitere Kernbereiche der Kommunikationswissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kernbereich Medienproduktion & Medienmanagement (Schwerpunkt 2 Vorlesung: Kommunikatoren, Prozesse, Inhalte) ▪ Kernbereich Medienrezeption & Medienwirkung (Schwerpunkt 3 Vorlesung: Nutzung, Rezeption, Wirkung)
Anwendung in kommunikationswissenschaftlichen Kernbereichen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminare (Kurs, Seminar) (Forschungsseminar – wenn in alter Form vor HS19 absolviert)
Gegenstandsbereiche der Kommunikationswissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wahlpflichtvorlesungen
Weitere Themenfelder der Kommunikationswissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesungen
Weitere curriculare Module	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studium generale alt (HF: 10 / NF: 4) und/oder weitere Module aus dem Programm
Abschluss (nur für Major)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Forschungsseminar (wenn in neuer Form ab HS19 absolviert) ▪ Bachelorarbeit

BA Major Äquivalente (Beispiel) (gesamt unter Studienplan Major Übergang)

Pflichtmodule alt			äquivalente Pflichtmodule neu			
Modulkürzel	Modultitel	ECTS	Modulkürzel	Modultitel	Status	ECTS
			Modulgruppe «Grundlagen Methoden und Statistik»			
251020	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	4	254-011	Wissenschaftliches Arbeiten	erforderlich	3
251011a	Methodengrundlagen Hauptfach (zweisemestrig)**	16	254-012	Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Einführung	erforderlich	3
			254-014	Statistik und Datenanalyse: Einführung	erforderlich	9
			Modulgruppe «Aufbau Methoden und Statistik»			
251011a	Methodengrundlagen Hauptfach (zweisemestrig)**	0	254-013	Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Aufbau	erforderlich	6
251031	Statistik II	6	254-015	Statistik und Datenanalyse: Aufbau	erforderlich	6

BA Minor Äquivalente (Beispiel) (gesamt unter Studienplan Minor Übergang)

** Das Modul nach alter Ordnung ist äquivalent mit den folgenden Modulen nach neuer Ordnung: Methoden der empirischen

			Modulgruppe «Grundlagen Methoden und Statistik»			
	keine Entsprechung		254-011	Wissenschaftliches Arbeiten	neues P-Modul, nicht erforderlich	3
251011c	Methodengrundlagen Nebenfach	4	254-012	Methoden der empirischen Kommunikationsforschung: Einführung	erforderlich	3
	keine Entsprechung		254-014	Statistik und Datenanalyse: Einführung	neues P-Modul, nicht erforderlich	9



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IKMZ)

Bestehensvoraussetzungen in den Übergangsstudienplänen



BA Major

Programmstruktur	Bestehensvoraussetzungen	Studienleistungen
Für das Bestehen des Bachelor Major-Studienprogramms Kommunikationswissenschaft und Medienforschung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:		
<ul style="list-style-type: none"> – Es müssen mind. 120 ECTS Credits aus dem Programm absolviert sein, darunter die Bachelorarbeit. – Es müssen alle Pflichtmodule gemäss Äquivalenztabelle absolviert werden. – Mind. 30% der Studienleistungen müssen benotet sein. – Insgesamt müssen im gesamten Studiengang 60 ECTS Credits aus dem Angebot der Universität Zürich stammen. – Max. 10 ECTS Credits können aus Modulen stammen, die aus dem gesamten Angebot der UZH frei gewählt wurden (Studium generale). 		
Ausserdem müssen Module aus folgenden Modulgruppen gemäss folgenden Regeln gewählt werden:		
Einführung in die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Grundlagen Methoden und Statistik	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Aufbau Methoden und Statistik	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Weitere Kernbereiche der Kommunikationswissenschaft	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Anwendung in kommunikationswissenschaftlichen Kernbereichen	mind. 16 ECTS Credits	W
Gegenstandsbereiche der Kommunikationswissenschaft	mind. 3 ECTS Credits	WP, W
Weitere Themenfelder der Kommunikationswissenschaft	mind. 12 ECTS Credits	W
Weitere curriculare Module		
Abschluss	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P, W
Die Differenz auf 120 ECTS Credits nach freier Wahl innerhalb des Programms		

Modulgruppen

P=Pflicht
WP=Wahlpflicht
W=Wahl



BA Minor

Programmstruktur	Bestehensvoraussetzungen	Studienleistungen
Für das Bestehen des Bachelor Minor-Studienprogramms Kommunikationswissenschaft und Medienforschung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:		
<ul style="list-style-type: none"> – Es müssen mind. 60 ECTS Credits aus dem Programm absolviert sein. – Es müssen alle Pflichtmodule gemäss Äquivalenztabelle absolviert werden. – Mind. 30% der Studienleistungen müssen benotet sein. – Insgesamt müssen im gesamten Studiengang 60 ECTS Credits aus dem Angebot der Universität Zürich stammen. – Max. 4 ECTS Credits können aus Modulen stammen, die aus dem gesamten Angebot der UZH frei gewählt wurden (Studium generale). 		
Ausserdem müssen Module aus folgenden Modulgruppen gemäss folgenden Regeln gewählt werden:		
Einführung in die Kommunikationswissenschaft und Medienforschung	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Grundlagen Methoden und Statistik	alle P-Module gemäss Äquivalenztabelle	P
Aufbau Methoden und Statistik		P
Weitere Kernbereiche der Kommunikationswissenschaft		P
Anwendung in kommunikationswissenschaftlichen Kernbereichen	mind. 6 ECTS Credits	W
Gegenstandsbereiche der Kommunikationswissenschaft	mind. 3 ECTS Credits	WP, W
Weitere Themenfelder der Kommunikationswissenschaft	mind. 3 ECTS Credits	W
Weitere curriculare Module		
Die Differenz auf 60 ECTS Credits nach freier Wahl innerhalb des Programms		

Modulgruppen

Wenn hier nichts steht, hat die Modulgruppe keine Bestehensvoraussetzungen



Prüfung durch Studierende

- Was habe ich bereits absolviert?
 - In welcher Gruppe wird das verortet?
 - Mit wie vielen ECTS-Punkten wird es dort verortet?
 - Habe ich eine Gruppe bestanden?
(Pflichtmodul als Ganzes, ECTS-Punkte zusammengerechnet)
 - Wenn nein, was muss ich noch zur Erfüllung der Bestehensvoraussetzung absolvieren?
 - Habe ich dann insgesamt mindestens 120 bzw. 60 ECTS-Punkte erreicht?
-
- Bitte beachten Sie die ausführlichen Erläuterungen auf unserer Website – inklusive Lesebeispielen!
 - Ab HS19 werden Seminare (6 ECTS) im HS und FS angeboten.
 - Ab HS19 haben alle Wahl(pflicht)vorlesungen 3 ECTS-Punkte.
 - Alle neuen ECTS-Bepunktungen finden Sie in der jeweiligen Äquivalenztabelle des Studienplans.



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung (IKMZ)

Vom BA Nebenfach in den Minor MA



Master-Minor neu

- Alle Pflichtmodule des Major müssen neu gemäss Verordnung der PhF auch Pflichtmodule des Minor sein (ausser Module der Abschlussgruppe).
 - Multivariate Statistik
 - Wissenschaftstheorie und Forschungslogik
- Das Anforderungsprofil für den neuen MA Minor muss erfüllt sein, wenn Sie diesen neu ab HS19 beginnen, also nicht in die Übergangsregeln laut PhF (https://www.phil.uzh.ch/dam/jcr:57f3f8d5-75d1-480a-89e7-1e9bc28a5e81/STO_06M-7254-030.pdf) fallen.
- Bei manchen „alten“ HF/NF-Kombinationen ist das wegen der Statistikanforderungen problematisch.

Optionen

- Statistikenntnisse vor Wechsel in den MA nachmachen oder im MA als Auflage erhalten
- Wechsel in den komplementären Minor „Sozialwissenschaften“ (anstatt Minor KoWi)



Komplementärer Master-Minor „Sozialwissenschaften“

<https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/MA/Neu-Minor-Sozialwissenschaften-.html>

Programmstruktur	Bestehensvoraussetzungen	Studienleistungen
Für das Bestehen des Master Minor-Studienprogramms Sozialwissenschaften müssen mind. 30 ECTS Credits aus dem Programm absolviert werden, davon mind. 50% der Studienleistungen benotet.		
Ausserdem müssen Module aus folgenden Modulgruppen gemäss folgenden Regeln gewählt werden:		
Interdisziplinäre Einführung Sozialwissenschaften	sämtliche P-Module	P
Vertiefung Soziologie		W
Vertiefung Politikwissenschaft		W
Vertiefung Ethnologie		W
Vertiefung Kommunikationswissenschaft und Medienforschung	mind. 24 ECTS Credits	W
Vertiefung Populäre Kulturen		W
Vertiefung Religionswissenschaft		W